

Dividenden: 1923/24—1929/30: 7, 0, ?, 0, 10, 0, 0 %.

Direktion: Ludwig Hoffnung, Max Pottlitzer.

Aufsichtsrat: Hans Hoffnung, Samuel Hoffnung, Edgar Sussmann, Berlin.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Edmund Grünewald Akt.-Ges., Berlin

NW 7, Dorotheenstr. 80.

Gegründet: 1./6. 1923; eingetr. 8./7. 1923. Sitz der Ges. war bis Sept. 1924 in Frankf. a. M.
Zweck: Handel mit Genuss- u. Lebensmitteln sowie Vornahme aller damit im Zusammenhang stehenden Geschäfte, insbes. auch die Übernahme u. Fortführ. des unter der Firma Edmund Grünewald dahier betriebenen Handelsgeschäftes.

Kapital: RM. 12 000 in 12 Akt. zu RM. 1000. Urspr. M. 60 Mill. in 10 000 Aktien zu M. 1000 u. 5000 zu M. 10 000, übere. von den Gründern zu pari. Erhöht Okt. 1923 um M. 60 Mill. Die G.-V. v. 12./5. 1926 beschloss Umstell. von M. 120 Mill. auf RM. 12 000 in 12 Akt. zu RM. 1000.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Hausgrundstück 124 530, Übergangsposten 1278, Verlust (9775 abzügl. Gewinnvortrag 1./1. 1930 4498) 5276, (Hyp.-Avale 63 200, Eigentümergrundschuld 150 000, Avale 50 001). — Passiva: A.-K. 12 000, R.-F. 1500, Hyp. 106 800, Kredit. 8310, Übergangsposten 312, Grunderwerbsteuer-Rückstell. 2161, (Hyp.-Avale 63 200, Eigentümergrundschuld 150 000, Avale 50 001). Sa. RM. 131 084.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Handl.-Unk. 1779, Zs. 8239, Abschr. 1350. — Kredit: Gewinnvortrag 1./1. 1930 4498, Hausertrag 1593, Verlust 5276. Sa. RM. 11 368.

Dividenden: 1924—1930: 0 %.

Direktion: Willy Eisfeld, Willy Marx, Sami Saffra.

Aufsichtsrat: Franz Mainz, Harry Wolff, Alex Seckbach, Berlin.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Curt Hahn A.-G. für Bergbau- und Industrieerzeugnisse, Berlin. (In Konkurs.)

Über das Vermögen der Ges. wurde am 29./6. 1928 das Konkursverfahren eröffnet.
Verwalter: Kaufm. Dr. Fritz Maas, Berlin W 30, Neue Winterfeldtstr. 26. Nach dessen Mittel. vom Dez. 1931 können die nichtbevorrecht. Gläubiger mit einer Quote von ca. 5 % rechnen. Die Aktionäre gehen leer aus.

Handag Exporthandel Akt.-Ges., Berlin,

Unter den Linden 77.

Gegründet: 24./9. 1923; eingetr. 12./1. 1924.

Zweck: Handel mit Exportwaren nach allen Ländern der Welt für eigene Rechnung u. provisionsweise für fremde Rechnung sowie die Beteil. an Unternehm. gleicher oder ähnl. Art oder die Finanzierung solcher Unternehmungen.

Kapital: RM. 5000 in 20 Akt. zu RM. 250. Urspr. M. 10 Milliarden in 20 Akt. zu M. 500 Mill., übere. von den Gründern zu pari. Umstell. lt. Reichsmarkbilanz auf RM. 5000 in 20 Akt. zu RM. 250.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** Im 1. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Aktie 1 St.

Bilanz am 31. Dez. 1930: Aktiva: Debit. 6999, Eff. 5000. — Passiva: A.-K. 5000, Kredit. 6010, R.-F. 500, Steuerrüchl. 234, Gewinn (Vortrag 339 ab Verlust per 1930 84) 255. Sa. RM. 11 999.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Unk. 134, Gewinnsaldo 255. — Kredit: Vortrag 339, Zs. 50. Sa. RM. 389.

Dividenden: 1924—1930: 0, 0, 0, 0, 0, 0, 0 %.

Direktion: Max Schinsky, Berlin.

Aufsichtsrat: Bankier Carl Schwantes, Bankier Otto Kuhn, Rechtsanw. Dr. Curt Liebes, Berlin.

Zahlstelle: Ges.-Kasse.

Handels-Akt.-Ges. „Berlin“ in Berlin

W 9, Bellevuestr. 11 a.

Gegründet: 27./9. 1921; eingetr. Okt. 1921.

Zweck: An- u. Verkauf landwirtschaftl. Masch. u. industr. Erzeugnisse ähnl. Art, sowie ihr Im- u. Export.

Kapital: RM. 900 000 in 180 Akt. zu RM. 5000. Urspr. M. 20 000 in 20 Akt. zu M. 1000, übere. von den Gründern zu pari. Erhöht lt. G.-V. v. 10./1. 1924 um M. 49 980 000 in 8 Akt. zu M. 10 000 u. 499 Akt. zu M. 100 000 mit Div.-Ber. ab 1./1. 1924. Die G.-V. vom 17./12. 1924 beschloss Umstell. von M. 50 Mill. auf RM. 900 000 in 180 Akt. zu RM. 5000.

Geschäftsjahr: Kalenderj. **Gen.-Vers.:** 1932 am 4./2. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.